



ETAT DE Fribourg
STAAT FREIBURG
www.fr.ch

Berufliche Grundbildung beim Staat Freiburg



Berufe und
Perspektiven



Inhaltsverzeichnis

Einführung	3
Berufe in der Verwaltung	4
Fachfrau/Fachmann Information und Dokumentation EFZ	6
Kauffrau/Kaufmann EBA	9
Kauffrau/Kaufmann EFZ	12
Langzeitpraktikant/in im Rahmen des HMS-Modells 3+1	14
Technische Berufe	17
Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt EFZ	19
Elektroniker/in EFZ	22
Geomatiker/in EFZ	25
Informatiker/in EFZ	28
Logistiker/in EFZ	31
Automobil-Fachmann/-frau EFZ	34
Mediamatiker/in EFZ	37

Naturberufe	40
Landwirt/in EFZ	42
Forstwart/in EFZ	45
Gärtner/in EFZ	48
Gemüsegärtner/in EFZ	51
Milchtechnologe/-login EFZ	55
Berufe im Gesundheits- und Sozialwesen	58
Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ	60
Hauswirtschaftspraktiker/in EBA	64
Fachfrau/Fachmann Hauswirtschaft EFZ	67
Laborant/in EFZ	70
Medizinproduktetechnologe/-login EFZ	73
Berufe im Gastgewerbe	76
Köchin/Koch EFZ	78
Restaurationsfachfrau/Restaurationsfachmann EFZ	81

Einführung

Entdecken Sie Ihre berufliche Zukunft mit dem Staat Freiburg

Der Staat Freiburg engagiert sich aktiv für die berufliche Grundbildung und bietet mit 20 Berufen in fünf vielseitigen Tätigkeitsbereichen eine breite Palette an Möglichkeiten: in der Verwaltung und Technik, in Naturberufen, im Gesundheits- und Sozialwesen oder in der Gastronomie. Bei uns gibt es einen Weg für jeden Geschmack und jedes Interesse!

Ein verlässlicher Arbeitgeber mit vielfältigen Vorteilen

Mit dem Staat Freiburg wählen Sie ein berufliches Umfeld, in dem Ihre Entwicklung Priorität hat. Mit der umfassenden und begleiteten Ausbildung beim Staat kommen Sie in den Genuss attraktiver Arbeitsbedingungen:

- eine abwechslungsreiche Ausbildung, die von sachkundigen Berufsbildenden betreut wird
- gleicher Lohn für gleiche Arbeit
- Zahlung eines 13. Monatslohns (im Juni und Dezember)
- 5 Wochen Ferien pro Jahr
- die Möglichkeit, auf Deutsch und auf Französisch zu arbeiten
- Kontakt und Austausch mit anderen Lernenden
- Zugang zu bereichsübergreifenden Weiterbildungen, um Ihre Kompetenzen zu erweitern

Mit einer Lehre beim Staat Freiburg machen Sie mehr, als einen Beruf zu erlernen: Sie bauen sich in einer stimulierenden und achtsamen Umgebung eine solide Zukunft auf. Unabhängig vom Tätigkeitsbereich, für den Sie sich entscheiden, kommen Sie in den Genuss einer fachkundigen Begleitung, von attraktiven Arbeitsbedingungen und einer Ausbildung, die auf Ihren Erfolg ausgerichtet ist. Machen Sie Ihre Lehre bei uns, um Ihre beruflichen Ziele zu beflügeln und dabei einen Beitrag zum Dienst an der Bevölkerung zu leisten.



Berufe in der Verwaltung

- **Fachfrau/Fachmann Information und Dokumentation EFZ**
- **Kauffrau/Kaufmann EBA**
- **Kauffrau/Kaufmann EFZ**
- **Langzeitpraktikum im Rahmen des HMS-Modells 3+1**



**Fachfrau/Fachmann Information
und Dokumentation EFZ**

Fachfrau/Fachmann Information und Dokumentation EFZ

Die Fachpersonen Information und Dokumentation führen die alltäglichen Tätigkeiten in einer öffentlichen oder privaten Informations- und Dokumentationsabteilung (Bibliothek, Mediathek, Archiv, Dokumentationszentrum oder andere Informationsabteilungen) aus. Sie nehmen verschiedene Dokumente in Empfang, katalogisieren sie und legen sie ab: Bücher, Zeitschriften, Fotografien, CDs, DVDs, elektronische Ressourcen usw.

Tätigkeitsbereiche

Beim Staat Freiburg führen Sie während Ihrer Ausbildung als Fachperson Information und Dokumentation folgende Aufgaben aus:

- Erwerb von Dokumenten
- Ablegen, Katalogisieren, Indizieren sowie Aktualisieren von Suchinstrumenten aller Art
- Erschliessen, Aufbereiten und Ablegen der Dokumente
- Flicken von beschädigten Dokumenten
- Mithilfe bei Fondsrevisionen, Bestandsaufnahmen und Reparaturarbeiten
- Betreuung der Nutzer/innen
- einfache Informationssuche
- Sicherstellen der Ausleihe und Rückgabe von Dokumenten
- Mithilfe bei der Organisation von Veranstaltungen und Führungen

Voraussetzungen

- gutes Allgemeinwissen und Sprachbegabung (Französisch, Deutsch und Englisch)
- Offenheit, Wissbegierde und Interesse für neue Technologien
- logisches Denken, Methodik und guter Organisationssinn
- Dienstleistungsbewusstsein, Kommunikations- und Teamfähigkeit
- gutes Gedächtnis, Selbstständigkeit und Eigeninitiative

Lehrverlauf

Die dreijährige Ausbildung besteht abwechselnd aus beruflicher Praxis (3 bis 4 Tage pro Woche), theoretischer Bildung an der Berufsfachschule (1 bis 2 Tage pro Woche) und den überbetrieblichen Kursen (29 Tage verteilt über 3 Jahre).



Berufsperspektiven

Fachpersonen Information und Dokumentation arbeiten in Bibliotheken, Mediatheken, öffentlichen oder privaten Dokumentationsabteilungen, Museen, Archiven, Verlagen usw. Mit einem Maturitätsabschluss können Sie sich anschliessend für einen Bachelor of Science in Information und Dokumentation und einen Master of Science HES-SO in Informationswissenschaft einschreiben.

Weitere Informationen über die höhere Berufsbildung (Dauer, Verlauf, Voraussetzungen und Orte) finden Sie auf:

www.hesge.ch/heg/en

www.berufsberatung.ch/weiterbildung



A woman with dark hair tied back, wearing glasses and a dark jacket, is seen from the side, operating a white scanner. Her hands are on the scanner's control panel. The background shows a white wall with a poster and some papers. A teal semi-transparent banner is overlaid across the middle of the image, containing the text 'Kauffrau/Kaufmann EBA'.

Kauffrau/Kaufmann EBA

Kauffrau/Kaufmann EBA

Die Lehre als Kauffrau/Kaufmann EBA bietet eine Ausbildung in der Bürowelt für Personen, die eher praxisorientiert sind. Sie lernen, die grundlegenden Büroarbeiten professionell auszuführen. Sie arbeiten am Computer und mit anderen Geräten wie Kopierern und Druckern. Sie führen einfache Aufgaben in verschiedenen Bereichen aus, beispielsweise die Büromaterialverwaltung oder den Kundenempfang. Sie bearbeiten und übermitteln Anfragen und lernen die grundlegenden Arbeitsabläufe beim Staat Freiburg kennen.

Tätigkeitsbereiche

Beim Staat Freiburg können Sie Ihre Ausbildung in den folgenden Bereichen absolvieren:

- Gerichtswesen
- Wirtschaft
- Gesundheit

Voraussetzungen

- Interesse für Verwaltungsaufgaben
- Interesse für Informatik
- Sinn für Organisation und Genauigkeit
- Teamfähigkeit
- offener und freundlicher Umgang mit Menschen
- Fähigkeit, konstruktiv mit Kritik umzugehen

Lehrverlauf

Die zweijährige Ausbildung besteht sowohl in der beruflichen Praxis in einer Einheit des Staates als auch in der schulischen Bildung an der Berufsfachschule (im ersten Semester 2 Schultage pro Woche; vom 2. bis 4. Semester 1 Schultag pro Woche). In diesen zwei Jahren besuchen Sie während 5 Tagen überbetriebliche Kurse. Wenn Sie gute Noten haben, können Sie im zweiten Lehrjahr Ergänzungskurse (Fremdsprache / Wirtschaft und Gesellschaft) besuchen, um sich auf eine Zusatzausbildung vorzubereiten.

Die Ausbildung wird mit einem eidgenössischen Berufsattest als Kauffrau/Kaufmann EBA abgeschlossen.





Berufsperspektiven

Kauffrau/Kaufmann EBA arbeiten in kleinen, mittleren und grossen Unternehmen sowie für öffentliche oder private Verwaltungen und unterstützen die kaufmännischen Angestellten bei ihrer Arbeit. Als Büroassistent/in EBA können Sie eine verkürzte Lehre als Kauffrau/Kaufmann EFZ (B-Profil) in Betracht ziehen. Für den Zugang zu zertifizierenden Ausbildungen (Berufsmaturität, eidg. Fachausweis usw.) ist ein EFZ notwendig.

Sie finden weitere Informationen über die höhere Berufsbildung (Dauer, Verlauf und Voraussetzungen) auf den folgenden Websites:

www.fr.ch/bea

www.berufsberatung.ch/weiterbildung

Nach der Lehre können Sie sich auch auf eine Stelle beim Staat Freiburg bewerben. Sie finden alle Stellenangebote auf:

jobs.fr.ch



A young man with short dark hair, wearing a red, white, and blue plaid button-down shirt, is sitting at a wooden desk in an office. He is looking off to the side with a thoughtful expression. On the desk in front of him are several blue folders and a keyboard. In the background, there is a computer monitor, a potted plant, and some office supplies on a shelf. A semi-transparent teal banner is overlaid across the middle of the image, containing the text 'Kauffrau/Kaufmann EFZ' in white.

Kauffrau/Kaufmann EFZ

Kauffrau/Kaufmann EFZ

Im Rahmen Ihrer Ausbildung als Kauffrau/Kaufmann tragen Sie dazu bei, dass einer der grössten Lehrbetriebe des Kantons reibungslos funktioniert. Sie führen dabei anspruchsvolle administrative und kaufmännische Tätigkeiten im Dienst der Öffentlichkeit aus.

Tätigkeitsbereiche

- Gesundheit und Soziales
- Schule, Kultur und Ausbildung
- Sport
- Land- und Waldwirtschaft
- Personalwesen
- Öffentliche Finanzen
- Sicherheit und Rechtsdienst
- Umwelt
- Raumplanung und Bauwesen
- Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Voraussetzungen

- Interesse an der Funktionsweise der Institutionen und am Rechtswesen
- Teamfähigkeit
- logisches und methodisches Denken
- Interesse an Sprachen
- Interesse an administrativen Aufgaben
- Interesse an Informatik
- Organisationssinn, exakte Arbeitsweise

Lehrvelauf

Während der dreijährigen Lehre werden Sie in einer oder mehreren Einheiten des Staates in beruflicher Praxis geschult (3 bis 4 Tage pro Woche), während Ihnen im Unterricht an der Berufsfachschule (1 bis 2 Tage pro Woche) Fach- und Allgemeinwissen vermittelt wird. Die berufliche Praxis und die schulische Bildung werden ergänzt durch überbetriebliche Kurse (2 bis 8 Tage pro Jahr). Sie können die Lehre als Basisbildung (B-Profil), als erweiterte Grundbildung (E-Profil) und/oder als erweiterte Grundbildung mit kaufmännischer Berufsmaturität (E- und M-Profil) absolvieren.

Berufsperspektiven

Als Kauffrau/Kaufmann EFZ eröffnen sich Ihnen zahlreiche berufliche Entwicklungsmöglichkeiten (z. B. eidgenössischer Fachausweis, eidgenössisch anerkanntes Diplom, Bachelor HES-SO usw.).

Weitere Informationen zur höheren Berufsbildung (Dauer, Ablauf und Voraussetzungen) finden Sie auf die folgenden Websites:

www.fr.ch/bea

www.berufsberatung.ch/weiterbildung

Sie können sich auch auf eine Stelle beim Staat Freiburg bewerben. Die Stellenangebote finden Sie unter:

jobs.fr.ch



Langzeitpraktikum im Rahmen des HMS-Modells 3+1

3 ans en
école de
commerce

1 an de
stage

cours
interentreprises

Langzeitpraktikum im Rahmen des HMS-Modells 3+1

Als Handelsschüler/in müssen Sie nach der dreijährigen schulischen Ausbildung im Kanton Freiburg ein einjähriges Praktikum in einem Unternehmen absolvieren. Diese Ausbildung wird HMS-Modell 3+1 genannt. Wenn Sie ein Praktikum beim Staat Freiburg wählen, leisten Sie Ihren Beitrag zum reibungslosen Ablauf eines der grössten Ausbildungsbetriebe des Kantons. Sie erledigen anspruchsvolle administrative und kaufmännische Aufgaben im Dienst der Bürgerinnen und Bürger.

Tätigkeitsbereiche

Beim Staat Freiburg können Sie Ihr kaufmännisches Praktikum in den folgenden Bereichen absolvieren:

- Gesundheit und Soziales
- Schule, Kultur und Ausbildung
- Sport
- Land- und Waldwirtschaft
- Personalwesen
- Öffentliche Finanzen
- Sicherheit und Rechtsdienst
- Umwelt
- Raumplanung und Bauwesen
- Wirtschaft und Arbeitsmarkt



Voraussetzungen

- Interesse an der Funktionsweise der Institutionen und am Rechtswesen
- Teamfähigkeit
- logisches und methodisches Denken
- Interesse an Sprachen
- Interesse an administrativen Aufgaben
- Interesse an Informatik
- Organisationsinn, exakte Arbeitsweise
- Kritikfähigkeit

Verlauf der Ausbildung

Das einjährige Berufspraktikum wird in einer Einheit des Staates Freiburg absolviert. Zusätzlich zum Praktikum besuchen Sie während 8 Tagen die überbetrieblichen Kurse der Branche öffentliche Verwaltung. Am Ende Ihrer 3+1-Ausbildung erhalten Sie ein EFZ als Kauffrau/-mann sowie die kaufmännische Berufsmaturität.



Berufsperspektiven

Als Kauffrau/Kaufmann EFZ eröffnen sich Ihnen zahlreiche berufliche Entwicklungsmöglichkeiten (z. B. eidgenössischer Fachausweis, eidgenössisch anerkanntes Diplom, Bachelor HES-SO usw.).

Weitere Informationen zur höheren Berufsbildung (Dauer, Ablauf und Voraussetzungen) finden Sie auf die folgenden Websites:

www.fr.ch/bea

www.berufsberatung.ch/weiterbildung

Sie können sich auch auf eine Stelle beim Staat Freiburg bewerben. Die Stellenangebote finden Sie unter:

jobs.fr.ch



Allgemeine Informationen zur Ausbildung

Amt für Unterricht der Sekundarstufe 2

Rue de l'Hôpital 1

1701 Freiburg

T +41 26 305 12 41

www.fr.ch/de/bkad/s2



Technische Berufe

- **Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt EFZ**
- **Elektroniker/in EFZ**
- **Geomatiker/in EFZ**
- **Informatiker/in EFZ**
- **Logistiker/in EFZ**
- **Automobil-Fachmann/-frau EFZ**
- **Mediamatiker/in EFZ**

A worker in green safety gear, including a long-sleeved shirt, pants with reflective yellow-green stripes, and yellow ear protection, is using a high-pressure water jet to clean a concrete structure. The worker is standing on a rocky surface next to a body of water. The background shows a large concrete wall and some trees. A semi-transparent teal banner is overlaid on the image, containing the text.

**Fachfrau/Fachmann
Betriebsunterhalt EFZ**

Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt EFZ

Im Rahmen Ihrer Ausbildung warten und reinigen Sie Gebäude (z. B. Schulen, Spitäler usw.) und Grünanlagen. Sie sorgen für die Instandhaltung und den Erhalt der Gebäude sowie der Betriebsareale und Einrichtungen. Während Ihrer Ausbildung lernen Sie, Mitarbeitende und Dritte zu führen und alle Tätigkeiten zu überwachen.

Beim Staat Freiburg können Sie diese berufliche Grundbildung mit dem Schwerpunkt «Hausdienst» absolvieren.

Tätigkeitsbereiche

Beim Staat Freiburg arbeiten Sie während Ihrer Ausbildung als Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt in den folgenden Bereichen:

- Gebäudereinigung
- Unterhalt der Gebäude und Einrichtungen
- Unterhalt der Grünanlagen
- Wartung und Kontrolle der Maschinen, technischen Anlagen und Einrichtungen (z. B. Heizung, Elektroinstallationen usw.)
- Abfallbewirtschaftung
- Verwaltung und Administration (z. B. Materialverwaltung, Verfassen der Arbeitsrapporte usw.)

Voraussetzungen

- Selbstständigkeit und Einfallsreichtum
- Zuverlässigkeit
- Kontaktfreudigkeit
- handwerkliches Geschick
- Ordnung und Sauberkeit
- körperliche Belastbarkeit

Unterrichtsorte

Die dreijährige Ausbildung besteht abwechselnd aus beruflicher Praxis (4 Tage pro Woche), theoretischer Bildung an der Berufsfachschule (1 Tag pro Woche) und den überbetrieblichen Kursen (16 Tage verteilt über 3 Jahre).

Sie besuchen die Berufsfachschule und die überbetrieblichen Kurse ausserhalb des Kantons.

Ausbildungsorte für die berufliche Praxis

Verschiedene Ämter, Anstalten und Orientierungsschulen (OS) bilden Lernende Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt mit Schwerpunkt Hausdienst aus. Der Staat Freiburg bietet in der Umgebung von Freiburg Lehrstellen an.

Berufsperspektiven

Fachpersonen Betriebsunterhalt EFZ arbeiten mit Gebäuden und ihrer Umgebung. Sie finden eine Stelle im öffentlichen Bereich (z. B. Gemeindeverwaltung, Spital, Schule, Pflegeheime und -einrichtungen usw.) sowie bei Liegenschaftsverwaltungen oder privaten Reinigungsunternehmen. Mit einem EFZ als Fachperson Betriebsunterhalt haben Sie zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten (z. B. Bescheinigung, eidg. Fachausweis, eidgenössisches Diplom, Bachelor of Science, Master of Science usw.).

Sie finden weitere Informationen über die höhere Berufsbildung (Dauer, Verlauf und Voraussetzungen) auf den folgenden Websites:

betriebsunterhalt.ch

www.fr.ch/bea

www.berufsberatung.ch/weiterbildung

Nach der Lehre können Sie sich auch auf eine Stelle beim Staat Freiburg bewerben. Sie finden alle Stellenangebote auf:

jobs.fr.ch



A close-up photograph of a person's hands working on a green printed circuit board (PCB). The board is populated with various electronic components, including several blue electrolytic capacitors, a black integrated circuit, and various resistors. A dense network of blue wires is connected to the board, some forming loops. In the background, a breadboard with red and black jumper wires is visible. The person's hands are positioned to adjust or inspect a component on the board. A semi-transparent teal banner is overlaid across the center of the image, containing the text "Elektroniker/in EFZ" in white.

Elektroniker/in EFZ

Elektroniker/in EFZ

Sie beteiligen sich an der Ausführung von Aufträgen und Projekten, an der Planung, an der Überwachung des Herstellungsprozesses von elektronischen Geräten sowie an der Erarbeitung von technischen Produktionsunterlagen. Sie entwickeln Geräte, Anlagen und elektronische Schaltungen und führen Mess- und Prüfarbeiten aus, nehmen die Produkte in Betrieb und übernehmen ihren Unterhalt. Während Ihrer Ausbildung arbeiten Sie mit verschiedenen Fachleuten zusammen: Techniker/innen, Ingenieur/innen, Informatiker/innen usw.

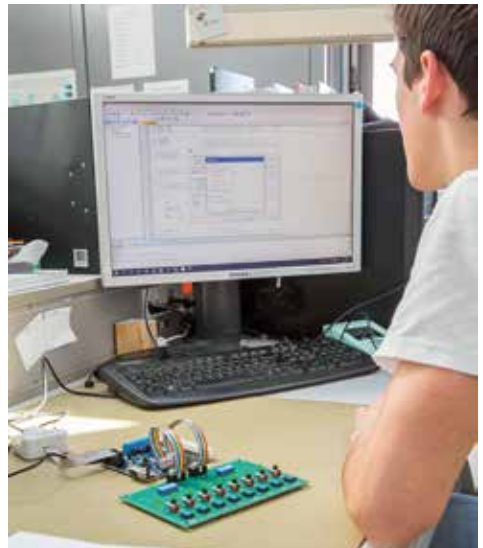
Tätigkeitsbereiche

Beim Staat Freiburg arbeiten Sie während Ihrer Lehre als Elektroniker/in in folgenden Bereichen:

- Planung und Durchführung von Projekten
- Elektronik und Elektrotechnik
- Herstellung von elektronischen Schaltungen
- Inbetriebnahme von elektronischen Produkten
- Kontrolle und Unterhalt von elektronischen Produkten
- Programmierung der Mikrocontroller in der Programmiersprache C
- Montage von komplexen Leiterplatten am Montageband (surface mounted service SMD)

Voraussetzungen

- technisches Verständnis
- analytisches Denken
- handwerkliches Geschick
- Präzision und Genauigkeit
- mathematisches Geschick
- Interesse an neuen Technologien
- Geduld und Ausdauer
- Teamfähigkeit



Lehrverlauf

Die vierjährige Ausbildung besteht abwechselnd aus beruflicher Praxis (3 Tage pro Woche), theoretischer Bildung an der Berufsfachschule (2 Tage pro Woche) und den überbetrieblichen Kursen (48 Tage verteilt über die ersten 2 Jahre). Die berufliche Praxis besteht aus einer Basisbildung und einer Ergänzungsbildung (1. und 2. Lehrjahr), gefolgt von einer Schwerpunktausbildung (3. und 4. Lehrjahr).

Während des 3. Lehrjahres absolvieren Sie Praktika in verschiedenen internen Bildungszweigen der Einrichtung (z. B. Mechanik, Informatik, Telekommunikation usw.).

Ausbildungsorte für die berufliche Praxis

Der Staat Freiburg bildet an der Hochschule für Technik und Architektur (HTA-FR) Lernende Elektroniker/in aus.



Berufliche Grundbildung beim Staat Freiburg

Berufsperspektiven

Als Elektroniker/in können Sie in der Maschinenindustrie, im Bau von Prüf- und Messgeräten (Medizin, Uhrmacherei, Fahrzeuge), in Untersuchungslaboratorien, Telekommunikations- und Wartungszentren, Flughäfen, Spitälern, Banken usw. arbeiten. Ein EFZ als Elektroniker/in bietet Ihnen zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten (z. B. eidg. Fachausweis, HF-Diplom, Bachelor of Science FH in Elektrotechnik, Telekommunikation, Informatik, industrielle Systeme, Wirtschaftsingenieurwesen usw.).

Sie finden weitere Informationen über die höhere Berufsbildung (Dauer, Verlauf und Voraussetzungen) auf den folgenden Websites:

www.swissmem-berufsbildung.ch/de

www.swissmechanic.ch

www.fr.ch/bea

www.berufsberatung.ch/weiterbildung

Nach der Lehre können Sie sich auch auf eine Stelle beim Staat Freiburg bewerben. Sie finden alle Stellenangebote auf:

jobs.fr.ch

A photograph of a person with dark hair, seen from the side, sitting at a desk in an office. They are looking at a computer monitor which displays a map or GIS software. The person's hands are on a keyboard. On the desk, there is a green handheld GPS device. The background shows a blurred office environment with another computer monitor and a printer. A semi-transparent teal banner is overlaid across the middle of the image, containing the text 'Geomatiker/in EFZ' in white.

Geomatiker/in EFZ

Geomatiker/in EFZ

Während Ihrer Ausbildung erfassen, verwalten, analysieren und verwahren Sie Geodaten mit der Hilfe von Computersystemen. Sie machen diese Geoinformationen in verständlicher Form für Fachpersonen aller Fachrichtungen und für die Öffentlichkeit verfügbar und schaffen Mehrwert für die Wirtschaft, die Verwaltung und Privatper-

Tätigkeitsbereiche

Beim Staat Freiburg arbeiten Sie während der Lehre als Geomatiker/in in folgenden Bereichen:

- Wahl der Methode und des Instruments für die Messung abhängig von der Topographie des Geländes und den vorhandenen Elementen (Bäume, Gebäude usw.)
- Analyse und Behebung der Fehlerquellen bei der Datenerfassung
- Erfassen, Sortieren und Speicherung von Daten bei zugelassenen Zulieferern
- Digitalisierung der Daten mit Scannern, Strukturieren der Dateien und Integration von Modellen und Symbolbibliotheken, Speicherung der Daten in einem geeigneten Format
- Aktualisierung der bestehenden Geodaten gemäss den üblichen Richtlinien, Normen und Formaten
- Beurteilung der Rastergrundlagen (Pläne, Skizzen, Luftbilder usw.)

- Erfassung und Analyse von geografischen Informationen
- Modellierung, Darstellung und Wiedergabe von Objekten und Reliefs
- Vorbereitung von Geodatendateien für die optimale Anzeige auf dem Bildschirm von Computern oder Taschengeräten (iPhone, PDA, GPS usw.)
- Verwendung von geografischen Informationssystemen (GIS) für die Verbindung von Daten und das Generieren von neuen (Anzeige aller Parzellen einer bestimmten Zone, alle Leitungen, die über 50 Jahre alt sind, usw.)

Voraussetzungen

- gutes räumliches Vorstellungsvermögen
- Freude am Zeichnen
- Begabung für Mathematik
- Präzision und Genauigkeit
- gute Beobachtungsgabe
- Teamfähigkeit



Lehrverlauf

Die vierjährige Ausbildung besteht abwechselnd aus beruflicher Praxis (4 Tage pro Woche), theoretischer Bildung an der Berufsfachschule (1 Tag pro Woche) und den überbetrieblichen Kursen (20 Tage verteilt über 3 Jahre).

Ausbildungsorte für die berufliche Praxis

Der Staat Freiburg verfügt beim Amt für Geoinformation in Freiburg über Lehrstellen für Geomatiker/innen.



Berufsperspektiven

Als Geomatiker/in EFZ arbeiten Sie in privaten Ingenieur- und Vermessungsbüros, in öffentlichen Verwaltungen, in Bauunternehmen, in grossen Tiefbau- und Telekommunikationsunternehmen, in Energieversorgungsunternehmen sowie in den Fachstellen der Gemeinden. Mit einem EFZ in Geomatik haben Sie zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten (z. B. eidg. Fachausweis, Bachelor of Science FHO in Raumplanung, Bachelor of Science HES-SO in Geomatik, Bachelor of Science HES-SO in Tiefbau usw.).

Sie finden weitere Informationen über die höhere Berufsbildung (Dauer, Verlauf und Voraussetzungen) auf den folgenden Websites:

www.fr.ch/bea

www.berufsberatung.ch/weiterbildung

Nach der Lehre können Sie sich auch auf eine Stelle beim Staat Freiburg bewerben. Sie finden alle Stellenangebote auf:

jobs.fr.ch



Informatiker/in EFZ

Informatiker/in EFZ

Während Ihrer Ausbildung als Betriebsinformatiker/in entwickeln, realisieren, integrieren, installieren, betreiben und unterhalten Sie Informatiklösungen und Anwendungen und bieten den Nutzerinnen und Nutzern dieser Lösungen Support. Als Betriebsinformatiker/in arbeiten Sie mit dem technischen, administrativen und kaufmännischen Bereich zusammen.

Tätigkeitsbereiche

Der Staat Freiburg bietet zukünftigen Informatikerinnen und Informatikern eine breit abgestützte und vielseitige Ausbildung:

- Durchführung von Informatikprojekten
- Entwicklung von Anwendungen
- Installation und Inbetriebnahme der Informatikeinrichtungen und Netzwerke
- Systemunterhalt und Datenschutz
- Unterstützung der Unternehmen bei der Anwendung und beim Unterhalt



Voraussetzungen

- Interesse an Informatik und an Kommunikationstechnologien
- Teamfähigkeit und Selbstständigkeit
- logisch-abstraktes Denkvermögen
- Interesse an der Unternehmensführung
- Sinn für Organisation und Präzision
- Fähigkeit, mit der technologischen Entwicklung Schritt zu halten
- Begabung für Mathematik
- Geduld und Ausdauer

Lehrverlauf

Die vierjährige Ausbildung besteht abwechselnd aus beruflicher Praxis (3 Tage pro Woche), theoretischer Bildung an der Berufsfachschule (2 Tage pro Woche) und den überbetrieblichen Kursen (35 Tage verteilt über 4 Jahre). Sie können zudem die integrierte technische Berufsmaturität absolvieren.

Ausbildungsorte für die berufliche Praxis

Hochschulen, Dienststellen und verschiedene Anstalten bilden Informatikerinnen und Informatiker aus. Der Staat Freiburg verfügt über Lehrstellen in der Umgebung von Freiburg sowie in Marsens.



Berufliche Grundbildung beim Staat Freiburg

Berufsperspektiven

Mit einem EFZ als Informatiker/in arbeiten Sie in den unterschiedlichsten Sektoren: in der Herstellung, Realisierung, Installation und Instandhaltung von Informatiksystemen, im Verkauf und Unterhalt von Software oder in der Industrie, im Dienstleistungssektor, bei Institutionen und in der öffentlichen Verwaltung, wo mit IT gearbeitet wird. Mit einem EFZ in Informatik haben Sie zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten (z. B. Fachausweis, eidgenössisches Diplom, Bachelor of Science FH usw.).

Sie finden weitere Informationen über die höhere Berufsbildung (Dauer, Verlauf und Voraussetzungen) auf den folgenden Webseiten:

www.fr.ch/bea

www.berufsberatung.ch/weiterbildung

Nach der Lehre können Sie sich auch auf eine Stelle beim Staat Freiburg bewerben. Sie finden alle Stellenangebote auf:

jobs.fr.ch



Logistiker/in EFZ

Logistiker/in EFZ

Im Rahmen der Ausbildung nehmen Sie verschiedene Waren (z. B. Rohstoffe, Industrie- und Pharmaprodukte, Lebensmittel, Büro- und Schulartikel, Briefe, Pakete usw.) in Empfang, kümmern sich um das Sortieren und die Verwaltung dieser Waren und bereiten sie auf die Lagerung oder Lieferung an die Kunden vor. Während Ihrer Lehre lernen Sie die gesamte Logistikkette kennen und verwalten.

Tätigkeitsbereich

Beim Staat Freiburg können Sie die Lehre als Logistiker/in in folgenden Bereichen absolvieren:

- Warenannahme (Kontrolle, Transfer usw.)
- Lagerverwaltung
- Warenverteilung (Bearbeitung, Lieferung usw.)
- elektronische Daten- und Lagerverwaltung
- Kundendienst

Voraussetzungen

- Selbstständigkeit und praktisches Verständnis
- guter Orientierungssinn und Gedächtnis
- methodische Arbeitsweise
- robuste Gesundheit
- gutes räumliches Vorstellungsvermögen
- mathematisches Geschick
- Interesse für die Informatik

Lehrverlauf

Die dreijährige Ausbildung besteht abwechselnd aus beruflicher Praxis (4 Tage pro Woche), theoretischer Bildung an der Berufsfachschule (1 Tag pro Woche) und den überbetrieblichen Kursen (20 Tage verteilt über 3 Jahre).

Sie haben die Möglichkeit, einen Teil Ihrer Ausbildung bei anderen Ausbildungsbetrieben oder Dienststellen und Anstalten des Staates zu absolvieren.



Ausbildungsorte für die berufliche Praxis

Verschiedene Standorte des freiburger hospitals (HFR) sowie die Dienststellen und Anstalten, die Logistiker/innen ausbilden. Der Staat Freiburg verfügt über Lehrstellen in der Umgebung von Freiburg sowie in Marsens, Riaz und Tafers.

Berufsperspektiven

Als Logistiker/in EFZ arbeiten Sie in Handelsunternehmen (Warenhäuser), Baumateriallagern, Warenverteilzentren (Grossverteiler), Paketzentren, im Postversand oder in Bahnhöfen und Terminals. Mit einem EFZ in Logistik haben Sie zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten (z. B. SVBL-Zertifikat, Fachausweis, eidgenössisches Diplom, Techniker/in HF Maschinenbau, Produktionstechnik usw.).

Sie finden weitere Informationen über die höhere Berufsbildung (Dauer, Verlauf und Voraussetzungen) auf den folgenden Websites:

www.svbl.ch

www.fr.ch/bea

www.berufsberatung.ch/weiterbildung

Nach der Lehre können Sie sich auch auf eine Stelle beim Staat Freiburg bewerben. Sie finden alle Stellenangebote auf:

jobs.fr.ch





Automobil-Fachmann/-frau EFZ

Automobil-Fachmann/-frau EFZ

Im Rahmen Ihrer Ausbildung führen Sie Inspektions-, Wartungs- und Reparaturarbeiten an Leichtfahrzeugen durch. Sie tauschen mechanische Teile, elektrische oder elektronische Komponenten aus, die defekt oder verschlissen sind, um einen ordnungsgemässen Betrieb und die maximale Sicherheit der Mitfahrenden zu gewährleisten.

Tätigkeitsbereich

Beim Staat Freiburg arbeiten Sie während Ihrer Ausbildung zum/zur Automobil-Fachmann/-frau in folgenden Bereichen:

Wartung und Instandhaltung

- Prüfen der Schmier-, Kühl- und Bremsanlagen; Ausgleichen von Flüssigkeiten; Reinigen des Motors
- Untersuchen des Zustands der Reifen, Aufhängungen, Stossdämpfer und der Lenkung des Fahrzeugs
- Prüfung des Getriebes, der Kupplung, des Radantriebssystems
- Bewertung der auf dem Prüfstand gewonnenen Bremsmessungen
- Vorbereitung der Fahrzeuge für die Fahrzeugprüfung
- Bedienung verschiedener Prüfgeräte, Lesen und Interpretation der angezeigten Meldungen
- Sorgen für die ordnungsgemässe Funktion von Beleuchtung und Beschilderung, Wartung der Klimaanlage usw.

Fehlersuche und Reparatur

- Reparatur oder Ersatz der Komponenten des Schmier-, Kühl- oder Bremssystems
- Aus- und Einbau von Getrieben, Antriebswellen, Austausch der Kupplung
- Beurteilen des Batteriestands
- Reparatur oder Ersatz der Reifen

Voraussetzungen

- manuelle Geschicklichkeit
- Fähigkeit zur Anpassung an technische Entwicklungen
- Fähigkeit, im Team zu arbeiten
- körperliche Belastbarkeit
- methodischer Geist



Lehrvelauf

Über einen Zeitraum von 3 Jahren wechselt die Ausbildung zwischen Berufspraxis (3 bis 4 Tage pro Woche), theoretischer Ausbildung in der Berufsschule (1 bis 2 Tage pro Woche) und überbetrieblichen Kursen (40 Tage verteilt auf die 3 Jahre) ab.

Ausbildungsorte für die berufliche Praxis

Beim Staat Freiburg sind die Ausbildungsplätze für Automobil-Fachmann/-frau EFZ in der Garage der Freiburger Kantonspolizei zu finden.



Berufliche Grundbildung beim Staat Freiburg

Berufsperspektiven

Automobil-Fachleute EFZ arbeiten in Garagenbetrieben, in Filialen und Niederlassungen von grossen Autobauern, bei Vertretern verschiedener Marken oder in Automobilzentren, die die Wartung und einfache Reparaturen anbieten. Sie können zudem bei Transport- oder Zügelunternehmen, bei Grossverteilern oder in der Verwaltung beim Unterhalt des Fahrzeugparks arbeiten. Sie können mit einer oder mehreren Automarken arbeiten oder sich auf einen Autotyp spezialisieren.

Mit einem EFZ als Automobil-Fachperson haben Sie zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten (z. B. eidg. Fachausweis, eidg. Diplom, Bachelor of Science FH in Automobil- und Fahrzeugtechnik usw.).

Weitere Informationen zur Weiterbildung (Dauer, Ablauf und Anforderungen) finden Sie auf den folgenden Seiten:

www.fr.ch/bea

www.berufsberatung.ch/weiterbildung

Nach der Lehre können Sie sich auch auf eine Stelle beim Staat Freiburg bewerben. Sie finden alle Stellenangebote auf:

jobs.fr.ch



Mediamatiker/in EFZ

Mediamatiker/in EFZ

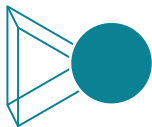
Mediamatiker/innen EFZ sind innovative, kreative und offene Fachleute mit vielseitigen Handlungskompetenzen. Sie haben Interesse an neuen Medien und verfügen über technisches Verständnis, gestalterische Fähigkeiten und betriebswirtschaftliches Denken. Sie arbeiten in den Bereichen der Kommunikation, des Marketings und des Webdesigns.

Tätigkeitsbereiche

Beim Staat Freiburg führen Sie während Ihrer Ausbildung als Mediamatiker/in folgende Aufgaben aus:

Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT)

- Sicherstellung der Installation, des Unterhalts und der Sicherheit verschiedener IKT-Hilfsmittel (Computer, Kamera, Mikrofon usw.)
- Gestaltung von Webseiten mit verschiedenen Webprogrammiersprachen (HTML, CSS, PHP, JavaScript)
- Strukturierung einer Website, Formatierung des Inhalts, interaktive Gestaltung der Website, Datenerfassung auf der Website (Formulare) usw.



Produktion und Umsetzung von Multimedia-inhalten

- Erstellen von Planungs- und Konzeptionsphasen (Szenarien, Aufgabenliste, notwendiges Material usw.)
- Erarbeitung von digitalen Rohdaten: Filme, Bilder, Ton, mit einer Kamera oder Tonaufnahme
- Auswahl und Bearbeitung der Daten: Bildbearbeitung, Montage, Tonoptimierung, Hinzufügen von Musik usw. mit Gestaltungssoftware
- Veröffentlichung von Inhalt mit dem gewählten Träger und in einem sachdienlichen Format
- Gestaltung von Grafikelementen für Prospekte, Poster, Flyer, Banner usw.

Marketing und Kommunikation, Verwaltung

- Umsetzung eines Kommunikationsplans, der den Erwartungen der Kundschaft entspricht
- Erstellen von gedruckten (Prospekte, Broschüren, Flyer usw.) und digitalen (Animationen, Videos usw.) Kommunikationsträgern mit Gestaltungssoftware
- Verwaltung und Animation der sozialen Netzwerke, Verfassen und Veröffentlichung von Texten über verschiedene Kanäle
- Mitarbeit bei Verwaltungsaufgaben des Unternehmens: Bearbeitung von externen Anfragen, Organisation und Leitung von Sitzungen und Veranstaltungen, Verfassen von Korrespondenz in Bezug auf Offerten und Rechnungen

Voraussetzungen

- Fähigkeit zur Anpassung an den technologischen Wandel
- Sinn für Kommunikation
- methodischer Geist
- analytische Kapazität
- Kreativität und Vorstellungskraft
- Fähigkeit, im Team zu arbeiten

Lehrverlauf

In der 4-jährigen Ausbildung wechseln sich praktische Ausbildung am Lernort (3-4 Tage pro Woche), theoretische Ausbildung in der Berufsschule (1-2 Tage pro Woche) und überbetriebliche Kurse (25 Tage in den ersten 3 Jahren) ab.

Sie können auch eine integrierte Berufsmaturität an einer Berufsschule innerhalb oder ausserhalb des Kantons Freiburg absolvieren. In diesem Fall haben Sie 1,5 Kurstage pro Woche in der Berufsschule.

Bewerbung

Die freien Ausbildungsplätze sind unter folgendem Link veröffentlicht

jobs.fr.ch

Berufsperspektiven

Mediamatiker und Mediamatikerinnen EFZ können sich entweder auf die Entwicklung (Anwendungen, Websites usw.) oder auf den Vertrieb oder das Marketing spezialisieren. Sie arbeiten in Unternehmen aller Grössen und Arten. Nach einigen Jahren Berufserfahrung können sie in verantwortungsvolle Positionen wie Bereichs- oder Abteilungsleiter/in aufsteigen oder sich selbstständig machen.





Naturberufe

- **Landwirt/in EFZ**
- **Forstwart/in EFZ**
- **Gärtner/in EFZ**
- **Gemüsegärtner/in EFZ**
- **Milchtechnologe/-login EFZ**

A photograph of a young man, likely a farmer, working in a stable. He is wearing a grey long-sleeved shirt, grey cargo pants, and a dark baseball cap. He is holding a long-handled wooden tool, possibly a pitchfork, and is using it to feed hay to a cow. The cow is black and white and is eating from a trough. The stable has metal railings and concrete pillars. The scene is lit by overhead lights.

Landwirt/in EFZ

Landwirt/in EFZ

Im Rahmen Ihrer Ausbildung bearbeiten Sie den Boden, pflanzen und ernten Kulturen und züchten Tiere (z. B. Milchkühe, Rinder usw.). Ihr Arbeitstag ist intensiv und abwechslungsreich und spielt sich auf den Feldern und im Stall ab. Sie produzieren Agrarprodukte, die unmittelbar genussfertig oder für die Verarbeitung und den anschließenden Vertrieb bestimmt sind. Sie sind für das Tierwohl, den Umweltschutz und die Landschaftspflege verantwortlich. Die Landwirtinnen und Landwirte organisieren ihre Arbeit im Rhythmus der Jahreszeiten. Sie können sich für das Fachgebiet Biolandbau entscheiden.

Tätigkeitsbereiche

Beim Staat Freiburg arbeiten Sie während Ihrer Ausbildung als Landwirt/in in den folgenden Bereichen:

- Pflanzenbau (z. B. Bodenbearbeitung, Ernte der Kulturen)
- Tierhaltung (z. B. Nutztierhaltung)
- Produktion von Lebensmitteln (z. B. Milch, Getreide, Fleisch)
- Unterhalt und Verwendung der Arbeitsgeräte (z. B. landwirtschaftliche Fahrzeuge)
- Biolandbau (Fachgebiet)



Voraussetzungen

- Liebe zur Natur und zum Leben im Freien
- Freude an der Arbeit mit Pflanzen und Tieren
- Freude an der Arbeit in den Feldern und im Stall
- körperliche Belastbarkeit
- Widerstandsfähigkeit gegen Temperaturänderungen
- handwerkliches Geschick
- Interesse für die Produktion von gesunden und qualitativ hochstehenden Lebensmitteln
- Interesse für landwirtschaftliche Maschinen
- Teamfähigkeit

Lehrverlauf

Die dreijährige Ausbildung besteht abwechselnd aus beruflicher Praxis, theoretischer Bildung an der Berufsfachschule und den überbetrieblichen Kursen. Im ersten und zweiten Lehrjahr besuchen Sie an einem Tag pro Woche die Berufsfachschule. Die überbetrieblichen Kurse sind auf 8 Tage verteilt. Im 3. Lehrjahr besteht die theoretische Bildung aus Blockkursen: Sie besuchen die Berufsfachschule während 5 Tagen pro Woche in den 6 Wintermonaten.

Sie werden nur ein Jahr Ihrer beruflichen Praxis in Grangeneuve, Posieux absolvieren.

Ausbildungsorte für die berufliche Praxis

Der Staat Freiburg verfügt in Grangeneuve und beim Schulbauernhof von Sorens über Ausbildungsplätze für Lernende Landwirt/in.



Berufliche Grundbildung beim Staat Freiburg

Berufsperspektiven

Als Landwirt/in EFZ können Sie auf einem Landwirtschaftsbetrieb oder in einem landwirtschaftlichen Lohnunternehmen arbeiten. Mit einem EFZ als Landwirt/in haben Sie zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten (z. B. Zusatzlehre in einem anderen Beruf der Landwirtschaft, eidg. Fachausweis, eidg. Diplom, HF-Diplom, Bachelor of Science FH usw.).

Sie finden weitere Informationen über die höhere Berufsbildung (Dauer, Verlauf und Voraussetzungen) auf den folgenden Websites:

www.agri-job.ch

www.fr.ch/bea

www.berufsberatung.ch/weiterbildung

Nach der Lehre können Sie sich auch auf eine Stelle beim Staat Freiburg bewerben. Sie finden alle Stellenangebote auf:

jobs.fr.ch

A forest worker is shown in profile, facing right, engaged in cutting a tree branch. The worker is wearing a bright orange safety helmet with a clear face shield, large black ear muffs, and blue work gloves. They are dressed in a yellow t-shirt and red safety pants. The worker is operating a chainsaw with an orange and white body, which is actively cutting through a branch, creating a spray of wood chips. The background consists of dense green foliage, including pine trees. A semi-transparent teal banner is overlaid across the middle of the image, containing the text 'Forstwart/in EFZ' in white, bold, sans-serif font.

Forstwart/in EFZ

Forstwart/in EFZ

Im Rahmen Ihrer Ausbildung beteiligen Sie sich an der saisonalen Bewirtschaftung des Waldes und der angrenzenden Ökosysteme. Sie fällen Bäume, pflegen den Jungwald, schaffen und erhalten Biotop, schützen Bestände, legen Waldwege an, bauen Schutzvorrichtungen gegen von Tieren, Pflanzen oder durch das Wetter verursachte Schäden usw. Während Ihrer Ausbildung lernen Sie, selbstständig zu arbeiten, Verantwortung zu übernehmen sowie die sachgerechten Arbeitstechniken und -mittel zu verwenden. Forstwartinnen und Forstwarte arbeiten unter Beachtung der entsprechenden Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften unter unterschiedlichen klimatischen Bedingungen.

Tätigkeitsbereiche

Beim Staat Freiburg arbeiten Sie während der Lehre als Forstwart/in in den folgenden Bereichen:

- Holzernte
- Verjüngung und Pflege der Wälder und anderer Ökosysteme
- Ökologie und Schutz des Waldes
- Waldbau (z. B. topografische und Landvermessungen)
- Verwendung, Wartung und Unterhalt der technischen Mittel
- Organisation des Lehrbetriebs

Voraussetzungen

- gute Gesundheit für körperlich anstrengende Arbeiten bei Wind und Wetter
- Naturliebhaber/in und Freude an der Arbeit im Freien
- Teamfähigkeit
- Selbstständigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- gutes Urteilsvermögen
- handwerkliches Geschick
- Kommunikation
- Konzentrationsfähigkeit
- gute Beobachtungsgabe

Lehrverlauf

Die dreijährige Ausbildung besteht abwechselnd aus beruflicher Praxis in den Freiburger Staatswäldern (4 Tage pro Woche), theoretischer Bildung an der Berufsfachschule (1 Tag pro Woche) und den überbetrieblichen Kursen (52 Tage verteilt über die ersten fünf Semester der dreijährigen Lehre).

Während dem 2. oder 3. Lehrjahr können Sie ein Praktikum in einer Berg- oder Talregion absolvieren.

Ausbildungsorte für die berufliche Praxis

Beim Staat Freiburg bildet das Amt für Wald und Natur (WNA) Forstwartinnen und Forstwarte aus. Die Lehre wird in den Staatswäldern der Basse-Broye und des Sensebezirks absolviert.

Berufsperspektiven

Forstwartinnen und Forstwarte arbeiten für eine Gemeinde, eine Einwohnergemeinde, ein Forstrevier oder einen Forstkreis sowie für private Forstunternehmen. Mit einem EFZ als Forstwart/in haben Sie zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten (z. B. eidg. Fachausweis, eidgenössisches Diplom, Diplom HF, Bachelor of Science FH usw.).

Sie finden weitere Informationen über die höhere Berufsbildung (Dauer, Verlauf und Voraussetzungen) auf den folgenden Websites:

www.codoc.ch

www.fr.ch/bea

www.berufsberatung.ch/weiterbildung

Nach der Lehre können Sie sich auch auf eine Stelle beim Staat Freiburg bewerben. Sie finden alle Stellenangebote auf:

jobs.fr.ch



A close-up photograph of a person's hands working with a seedling tray. The person is using a yellow pencil to mark a small green plant in a black plastic tray. The tray is filled with soil and several other similar plants. The background is slightly blurred, showing more trays and plants. A semi-transparent teal banner is overlaid across the middle of the image, containing the text 'Gärtner/in EFZ' in white.

Gärtner/in EFZ

Gärtner/in EFZ

Im Rahmen Ihrer Ausbildung als Gärtner/in EFZ produzieren und pflegen Sie verschiedene Pflanzenarten (z. B. Topfpflanzen, Schnittblumen, mehrjährige und Grünpflanzen usw.). Sie verkaufen sie oder vermehren sie mit Samen oder Bewurzelung (Fachrichtung Zierpflanzen).

Tätigkeitsbereiche

Beim Staat Freiburg arbeiten Sie während Ihrer Ausbildung als Gärtner/in in folgenden Bereichen:

- Produktion und Pflege von Pflanzen (Zierpflanzen)
- Blumendekoration für drinnen und draussen (Zierpflanzen)
- Umgebungsarbeiten (Garten- und Landschaftsbau)
- Pflege von Grünflächen (Garten- und Landschaftsbau)
- Schutz von Pflanzen und Grünflächen (biologische Schädlingsbekämpfung)
- Botanik
- Beratung und Verkauf
- Lieferung und Dienstleistungen



Voraussetzungen

- Freude an der Natur
- rasche Auffassungsgabe und Beweglichkeit
- gute Gesundheit und körperliche Belastbarkeit
- gute Beobachtungsgabe
- technisches Verständnis
- Kreativität / Freude am Gestalten
- Liebenswürdigkeit im Umgang mit Kunden

Lehrverlauf

Die dreijährige Ausbildung besteht abwechselnd aus beruflicher Praxis (4 Tage pro Woche), theoretischer Bildung an der Berufsfachschule (1 Tag pro Woche) und den überbetrieblichen Kursen (17 Tage für die Fachrichtung Zierpflanzen und 25 Tage für die Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau, verteilt über 3 Jahre).

Sie haben die Möglichkeit, einen Teil Ihrer Ausbildung in anderen Lehrbetrieben zu absolvieren.



Ausbildungsorte für die berufliche Praxis

Die Lehrstellen für Gärtner/in EFZ beim Staat Freiburg befinden sich in Grangeneuve, beim Freiburger Netzwerk für psychische Gesundheit in Marsens und beim Botanischen Garten der Universität Freiburg.



Berufliche Grundbildung beim Staat Freiburg

Berufsperspektiven

Als Gärtner/in EFZ arbeiten Sie in Gärtnereien, Geschäften mit eigenem Produktionszentrum, Gartenbauinstituten sowie in Unternehmen, die sich um die Umgebungsarbeiten und die Blumendekoration von Gebäuden kümmern. Mit einem EFZ als Gärtner/in haben Sie zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten (z. B. Zusatzausbildung Gärtner/in, Fachausweis, eidgenössisches Diplom, Bachelor of Science FH usw.).

Sie finden weitere Informationen über die höhere Berufsbildung (Dauer, Verlauf und Voraussetzungen) auf:

www.jardinsuisse.ch/de

www.fr.ch/bea

www.berufsberatung.ch/weiterbildung

Nach der Lehre können Sie sich auch auf eine Stelle beim Staat Freiburg bewerben. Sie finden alle Stellenangebote auf:

jobs.fr.ch





Gemüsegärtner/in EFZ



Gemüsegärtner/in EFZ

Im Rahmen Ihrer Ausbildung produzieren Sie verschiedene Gemüsearten. Sie führen verschiedene Arbeiten aus, darunter die Bodenbearbeitung, die Pflanzendüngung, das Ziehen von Jungpflanzen, die Aussaat sowie die Pflege der Kulturen. Die Schädlingsbekämpfung und die Unkrautvernichtung mit natürlichen Mitteln gewinnen an Wichtigkeit. Ihr Arbeitszyklus endet mit der Ernte und Vorbereitung des Gemüses für den Verkauf an die Kundschaft. Während Ihrer Ausbildung lernen Sie, moderne Geräte und Techniken zu verwenden.



Tätigkeitsbereiche

Beim Staat Freiburg arbeiten Sie während Ihrer Lehre als Gemüsegärtner/in in folgenden Bereichen:

- Produktion von Setzlingen und Gemüse
- Aussaat und Pflanzung von Kulturen
- Pflege des Gemüseanbaus
- Gemüseernte
- Lagerung und Verarbeitung von Gemüse
- Vorbereitung und Verkauf der Produkte an die Kundschaft
- Unterhalt und Verwendung der Arbeitsgeräte
- administrative Verwaltung der Kulturen

Voraussetzungen

- Freude an der Natur und an der Arbeit im Freien
- robuste Gesundheit
- gute Beobachtungsgabe
- Widerstandsfähigkeit gegen Temperaturänderungen
- handwerkliches Geschick
- Geschäftssinn
- Interesse für moderne technische Geräte
- Teamfähigkeit



Lehrverlauf

Die dreijährige Ausbildung besteht abwechselnd aus beruflicher Praxis in einem Gemüsebaubetrieb, theoretischer Bildung an der Berufsfachschule und den überbetrieblichen Kursen (8 Tage verteilt über 3 Jahre).

Der theoretische Unterricht dauert insgesamt 36 Wochen und wird in Blockkursen geführt. Sie besuchen die Blockkurse jeweils während 12 Wochen im 1., 2. und 3. Lehrjahr.

Sie verbringen 1,5 Jahre Ihrer praktischen Ausbildung in einem Gemüseanbaubetrieb ausserhalb der Kantonsverwaltung.

Ausbildungsorte für die berufliche Praxis

Der Staat Freiburg verfügt über Ausbildungsplätze für Lernende Gemüsegärtner/in in Grangeneuve.

www.fr.ch/de/grangeneuve



Berufsperspektiven

Als Gemüsegärtner/in EFZ können Sie in Gemüsebaubetrieben, landwirtschaftlichen Genossenschaften, im Gemüsehandel sowie im Bereich der Forschung, Lehre usw. arbeiten. Mit einem EFZ als Gemüsegärtner/in haben Sie zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten (z. B. Zusatzlehre in einem anderen Beruf der Landwirtschaft, eidg. Fachausweis, eidg. Diplom, HF-Diplom, Bachelor of Science FH usw.).

Sie finden weitere Informationen über die höhere Berufsbildung (Dauer, Verlauf und Voraussetzungen) auf den folgenden Websites:

www.agri-job.ch

www.gemuese.ch

www.fr.ch/bea

www.berufsberatung.ch/weiterbildung

Nach der Lehre können Sie sich auch auf eine Stelle beim Staat Freiburg bewerben. Sie finden alle Stellenangebote auf:

jobs.fr.ch





LE GRUYÈRE[®]
SWITZERLAND

Milchtechnologie/-login EFZ

Milchtechnologe/-login EFZ

Im Rahmen Ihrer Ausbildung verarbeiten Sie mit verschiedenen Verfahren Rohmilch und stellen lokale und regionale Milchprodukte her (z. B. Rahm, Butter, Käse, Joghurt, Milchgetränke, Desserts usw.). Sie steuern Produktionsanlagen, warten Maschinen und technische Anlagen und kontrollieren die Qualität der Produkte. Während Ihrer Ausbildung lernen Sie, rationell und effizient zu arbeiten.

Tätigkeitsbereich

Beim Staat Freiburg arbeiten Sie während Ihrer Lehre als Milchtechnologe/-login in den folgenden Bereichen:

- Milchverarbeitung
- Herstellung von lokalen und regionalen Milchprodukten
- Wartung der Produktionsmaschinen und -anlagen
- Management und Kontrolle der Hygiene und der Qualität (z. B. Entnahme und Verarbeiten von Proben, Durchführen von zusätzlichen Analysen usw.)
- Benutzung von automatischen Produktions- und Verpackungsanlagen
- Verkauf und Beratung der Kundschaft



Voraussetzungen

- Freude am Umgang mit Milchprodukten
- Interesse an biologischen Vorgängen
- guter Geruchs- und Geschmackssinn
- Interesse an modernen Produktions- und Verpackungstechniken
- handwerkliches Geschick
- Gewissenhaftigkeit
- Hygienebewusstsein und Sauberkeit
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu unregelmässiger Arbeitszeit



Lehrverlauf

Die dreijährige Ausbildung besteht abwechselnd aus beruflicher Praxis (4 Tage pro Woche), theoretischer Bildung an der Berufsfachschule (1 Tag pro Woche) und den überbetrieblichen Kursen (8 Tage verteilt über 3 Jahre).

Ausbildungsorte für die berufliche Praxis

Der Staat Freiburg bietet beim Bildungszentrum für Hauswirtschaft, Milch- und Lebensmitteltechnologie (BHML) in Grangeneuve Lehrstellen an.

www.fr.ch/de/grangeneuve



Berufsperspektiven

Milchtechnologinnen und Milchtechnologen stehen verschiedene Arbeitsorte offen, von der kleinen Käserei bis zum industriellen Produktionsbetrieb. Mit einem EFZ in Milchtechnologie haben Sie zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten (z. B. eidg. Fachausweis, eidgenössisches Diplom, Techniker/in HF Lebensmitteltechnologie, Bachelor of Science FH usw.).

Sie finden weitere Informationen über die höhere Berufsbildung (Dauer, Verlauf und Voraussetzungen) auf den folgenden Websites:

www.milchtechnologie.ch

www.fr.ch/de/grangeneuve

www.fr.ch/bea

www.berufsberatung.ch/weiterbildung

Nach der Lehre können Sie sich auch auf eine Stelle beim Staat Freiburg bewerben. Sie finden alle Stellenangebote auf:

jobs.fr.ch



Berufe im Gesundheits- und Sozialwesen

- **Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ**
- **Hauswirtschaftspraktiker/in EBA**
- **Fachfrau/Fachmann Hauswirtschaft EFZ**
- **Laborant/in EFZ**
- **Medizinproduktetechnologe/-login EFZ**

The image shows two healthcare workers in white scrubs in a pharmacy or medical supply room. They are standing in front of shelves stocked with various medical supplies, including boxes of medicine and yellow containers. One worker is handing a box to the other. A semi-transparent teal banner is overlaid across the center of the image, containing the text 'Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ'.

**Fachfrau/Fachmann
Gesundheit EFZ**

Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ

In Ihrer Ausbildung als Fachfrau/Fachmann Gesundheit pflegen und begleiten Sie Pflegebedürftige während ihrer Krankheit und im Alltag (Sie helfen ihnen beispielsweise, sich zu waschen, anzuziehen oder zu essen). Sie stellen ihr physisches, soziales und psychisches Wohlbefinden sicher und organisieren tägliche Aktivitäten entsprechend ihrer Bedürfnisse und Gewohnheiten. Unter der Verantwortung des Pflegepersonals übernehmen Sie administrative und medizintechnische Aufgaben. Während Ihrer Ausbildung führen Sie einen grossen Teil der Pflege aus und arbeiten mit anderen Fachpersonen und Berufsgruppen zusammen.



Tätigkeitsbereiche

Beim Staat Freiburg übernehmen Sie während Ihrer Ausbildung als Fachfrau/Fachmann Gesundheit Aufgaben in folgenden Bereichen:

- Professionalität und Klientenzentrierung
- Pflegen und Betreuen im Alltag
- Krisen, Notfälle und anspruchsvolle Situationen
- medizinaltechnische Verrichtungen
- Fördern und Erhalten von Gesundheit und Hygiene
- Gestalten des Alltags
- hauswirtschaftliche Aufgaben
- administrative und logistische Aufgaben

Voraussetzungen

- Teamfähigkeit
- Bereitschaft, unregelmässig und nachts zu arbeiten
- Kommunikationsfähigkeit, Einfühlungsvermögen und Diskretion
- Verantwortungsbewusstsein
- emotionale und psychische Ausgeglichenheit
- Interesse, hilfsbedürftige Menschen zu begleiten, zu pflegen und zu betreuen

Lehrverlauf

Die dreijährige Ausbildung besteht abwechselnd aus beruflicher Praxis (3 Tage pro Woche in den ersten zwei Jahren und 4 Tage pro Woche im dritten Jahr), theoretischer Bildung an der Berufsfachschule (2 Tage pro Woche in den ersten zwei Jahren und 1 Tag pro Woche im dritten Jahr) und den überbetrieblichen Kursen (34 Tage verteilt über 3 Jahre). Sie können zudem während oder nach der Lehre die Berufsmaturität absolvieren.

Für Lernende, die über 22 Jahre alt sind und bereits während zwei Jahren mit einem Pensum von mindestens 60 % Berufserfahrung gesammelt haben, dauert die Ausbildung 2 Jahre. Bei dieser verkürzten Grundbildung ist es jedoch nicht möglich, die Berufsmaturität während der Lehre zu machen.



Ausbildungsorte für die berufliche Praxis

Die Lehrstellen Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ beim Staat Freiburg werden hauptsächlich vom freiburger spital und vom Netzwerk für psychische Gesundheit angeboten. Lehrstellen gibt es auch in Alters- und Pflegeheimen.



Berufsperspektiven

Als Fachperson Gesundheit EFZ können Sie in verschiedenen Pflegeeinrichtungen (Akutspitäler, Kliniken, Rehabilitationszentren, Alters- und Pflegezentren, Kranken- und Behindertenheime, Spitex usw.) arbeiten. Mit einem EFZ als Fachfrau/Fachmann Gesundheit haben Sie zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten (HF-Diplom, eidg. Fachausweis, Bachelor of Science FH usw.).

Sie finden weitere Informationen über die höhere Berufsbildung (Dauer, Verlauf und Voraussetzungen) auf den folgenden Websites:

www.gesundheitsberufe.ch

www.ortrafr.ch/de/homepage.html

www.berufsberatung.ch/weiterbildung

Nach der Lehre können Sie sich auch auf eine Stelle beim Staat Freiburg bewerben. Sie finden alle Stellenangebote auf:

jobs.fr.ch



Hauswirtschaftspraktiker/in EBA



Hauswirtschaftspraktiker/in EBA

Hauswirtschaftspraktiker/innen verfügen über vielfältige Kompetenzen. Sie sorgen dafür, dass sich Menschen in ihrem Wohn- oder Arbeitsbereich wohl fühlen. Während Ihrer Ausbildung führen Sie Unterhaltsarbeiten in einem Grossbetrieb aus (Heim, Spital, Anstalt usw.). Sie führen Routinearbeiten aus: Unterhalt der Räume und der Wäsche, Zubereitung der Lebensmittel und Getränke, Gästebetreuung und administrative Arbeiten.

Tätigkeitsbereiche

Beim Staat Freiburg führen Sie während Ihrer Ausbildung als Hauswirtschaftspraktiker/in folgende Aufgaben aus:

- Beraten und Bedienen von Kundinnen und Kunden
- Reinigen und Gestalten von Räumen und Einrichtungen
- Ausführen der Arbeiten im Wäschekreislauf
- Zubereiten und Verteilen von Gerichten
- Ausführen administrativer Arbeiten
- Sorge für die eigene Gesundheit

Voraussetzungen

- handwerkliches Geschick
- ausgeprägtes Hygienebewusstsein
- Kontaktfreude
- Präzision und Genauigkeit
- gute Umgangsformen
- Teamfähigkeit

Lehrverlauf

Die zweijährige Ausbildung besteht abwechselnd aus beruflicher Praxis (4 Tage pro Woche), theoretischer Bildung an der Berufsfachschule (1 Tag pro Woche) und den überbetrieblichen Kursen (4 Tage pro Lehrjahr).

Für die Ergänzung der praktischen Ausbildung absolvieren Sie Praktika bei anderen Anstalten und Ämtern des Staates.



Ausbildungsorte für die berufliche Praxis

Die Lehrstellen für Hauswirtschaftspraktiker/-innen EBA des Staates Freiburg befinden sich am Standort des Freiburger Spitals (HFR) in Riaz und Tafers.

Berufsperspektiven

Als Hauswirtschaftspraktiker/in arbeiten Sie in Spitälern, in Institutionen für betagte, körperlich oder psychisch beeinträchtigte oder pflegebedürftige Personen, in Kinderheimen, Personalrestaurants oder Hotels. Weitere Stellen werden im Agrotourismus, in der Industrie und in der Privatwirtschaft angeboten. Oft gehen Sie Fachpersonen Hauswirtschaft zur Hand. Hauswirtschaftspraktiker/-innen EBA können eine Zusatzausbildung für das eidgenössische Fähigkeitszeugnis Fachperson Hauswirtschaft absolvieren.

Sie finden weitere Informationen über die höhere Berufsbildung (Dauer, Verlauf und Voraussetzungen) auf den folgenden Websites:

www.hauswirtschaft.ch

www.fr.ch/bea

www.berufsberatung.ch/weiterbildung

Nach der Lehre können Sie sich auch auf eine Stelle beim Staat Freiburg bewerben. Sie finden alle Stellenangebote auf:

jobs.fr.ch





**Fachfrau/Fachmann
Hauswirtschaft EFZ**

Fachfrau/Fachmann Hauswirtschaft EFZ

Fachleute Hauswirtschaft verfügen über vielfältige Kompetenzen. Sie sorgen dafür, dass sich Menschen in ihrem Wohn- oder Arbeitsbereich wohl fühlen. Während Ihrer Ausbildung führen Sie Reinigungs- und Verwaltungsarbeiten in einem Grossbetrieb durch (Heim, Spital, Unternehmen – einschliesslich landwirtschaftliche Unternehmen oder Schulen). Sie planen, erledigen und überwachen verschiedene Aufgaben: Unterhalt der Räume und der Wäsche, Vorbereitung und Service der Lebensmittel und Getränke, Gästebetreuung und administrative Arbeiten.

Tätigkeitsbereich

Beim Staat Freiburg arbeiten Sie während Ihrer Ausbildung als Fachfrau/-mann Hauswirtschaft in folgenden Bereichen:

- Ernährung und Verpflegung
- Gästebetreuung und Service
- Wohnen und Reinigungstechnik
- Wäscheversorgung
- Administration
- Gesundheits- und Sozialwesen



Voraussetzungen

- Kontaktfreude
- ausgeprägtes Hygienebewusstsein
- logisches Denken
- Organisationstalent
- Präzision und Genauigkeit
- gute Umgangsformen
- Teamfähigkeit

Lehrverlauf

Die dreijährige Ausbildung besteht abwechselnd aus beruflicher Praxis (4 Tage pro Woche), theoretischer Bildung an der Berufsfachschule (1 Tag pro Woche und 9 Blockwochen, die auf 3 Jahre verteilt sind) und den überbetrieblichen Kursen (4 Tage pro Lehrjahr).

Je nach Grösse und Infrastruktur des Betriebs absolvieren Sie Praktika in anderen Betrieben, um Ihre Ausbildung zu vervollständigen.

Ausbildungsorte für die berufliche Praxis

Die Lehrstellen Fachfrau/-mann Hauswirtschaft EFZ beim Staat Freiburg werden hauptsächlich beim freiburger spital (HFR) und im Netzwerk für psychische Gesundheit (FNPG) sowie in Grange-neuve angeboten.

Berufsperspektiven

Als Fachperson Hauswirtschaft arbeiten Sie in Spitälern, in Institutionen für betagte, behinderte oder pflegebedürftige Personen, in Kinderheimen, Personalrestaurants oder Hotels. Weitere Stellen gibt es im Agrotourismus, in der Industrie und in der Privatwirtschaft. Nach einigen Jahren Berufserfahrung und weiterführenden Ausbildungen können Sie Stellen mit Verantwortung in öffentlichen oder privaten Einrichtungen übernehmen. Mit einem EFZ als Fachperson Hauswirtschaft haben Sie zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten (z.B. eidgenössische Fachausweise und Diplome, Bachelor of Science FH in Hotellerie und Facility Management usw.).

Sie finden weitere Informationen über die höhere Berufsbildung (Dauer, Verlauf und Voraussetzungen) auf den folgenden Websites:

www.hauswirtschaft.ch

www.berufsberatung.ch/weiterbildung

Nach der Lehre können Sie sich auch auf eine Stelle beim Staat Freiburg bewerben. Sie finden alle Stellenangebote auf:

jobs.fr.ch





Laborant/in EFZ

Laborant/in EFZ

Während Ihrer Ausbildung als Laborant/in entnehmen, analysieren, synthetisieren, isolieren und reinigen Sie verschiedene Proben und Substanzen in einem Untersuchungs-, Forschungs-, Diagnose-, Kontroll- oder Produktionslabor. Sie unterstützen die Chemikerinnen und Chemiker sowie die Biologinnen und Biologen bei der Entwicklung und industriellen Herstellung eines grossen Spektrums von Produkten sowie bei der Diagnostik.

Tätigkeitsbereiche

Beim Staat Freiburg können Sie Ihre Ausbildung als Laborant/in in den Fachrichtungen Chemie und Biologie absolvieren.



Voraussetzungen

- Präzision und Genauigkeit
- Konzentrationsfähigkeit
- Fähigkeit, vernetzt zu denken
- hygienisches und sauberes Arbeiten
- logisches Denken
- Begabung für Mathematik
- Teamfähigkeit

Lehrverlauf

Die dreijährige Ausbildung besteht abwechselnd aus beruflicher Praxis (3,5 Tage pro Woche), theoretischer Bildung an der Berufsfachschule (1,5 Tage pro Woche) und den überbetrieblichen Kursen (36 bis 40 Tage verteilt über 3 Jahre). Sie können zudem die integrierte technische Berufsmaturität absolvieren. In diesem Fall haben Sie zwei Tage Berufsfachschule pro Woche (statt 1,5).

Die Fachrichtung Biologie zeichnet sich im Kanton Freiburg dadurch aus, dass während des zweiten Lehrjahres zwei Praktika von je sechs Monaten ausserhalb des Instituts absolviert werden. Dies wird durch ein Austauschsystem zwischen den Unternehmen ermöglicht.



Berufsperspektiven

Die Laborantinnen und Laboranten EFZ arbeiten in Forschungs-, Entwicklungs- und Kontrolllaboratorien (Universität, Spital, Chemie-, Pharma- oder Lebensmittelindustrie, landwirtschaftliche Forschungsanstalten), in der Lebensmittelüberwachung oder in bestimmten Ausbildungseinrichtungen. Mit einem EFZ als Laborant/in haben Sie zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten (z. B. Bachelor of Science HES-SO in Chemie, Master of Science HES-SO in Life Science, biomed. Analytiker/in HF, Bachelor usw.).

Sie finden weitere Informationen über die höhere Berufsbildung (Dauer, Verlauf und Voraussetzungen) auf den folgenden Websites:

www.hta-fr.ch

www.fr.ch/bea

www.berufsberatung.ch/weiterbildung

Nach der Lehre können Sie sich auch auf eine Stelle beim Staat Freiburg bewerben. Sie finden alle Stellenangebote auf:

jobs.fr.ch





**Medizinprodukte-
technologie/-login EFZ**

Medizinproduktetechnologe/-login EFZ

Während Ihrer Ausbildung bereiten Sie Geräte und Vorrichtungen auf, die typischerweise bei operativen Eingriffen, diagnostischen Untersuchungen und bei der allgemeinen Pflege zum Einsatz kommen. Sie reinigen, desinfizieren, kontrollieren, warten und sterilisieren die verschiedenen Medizinprodukte maschinell oder von Hand.

Tätigkeitsbereiche

Beim Staat Freiburg übernehmen Sie während Ihrer Ausbildung als Medizinproduktetechnologe oder Medizinproduktetechnologin Aufgaben in folgenden Bereichen:

Verwaltung der Abläufe und Lagerbestände

- Abwicklung der Wiederaufbereitung verschiedener Medizinprodukte (Geräte, chirurgische Instrumente, Geräte für Personen mit Behinderungen, Implantate, Sonden, Spritzen usw.)
- Planung der verschiedenen Aufgaben und Prüfung der Verfügbarkeit des erforderlichen Materials
- Kontrolle der Lagerbestände (Reinigungsmittel, Verpackungen, Chemikalien usw.) und Bestellung des fehlenden Materials

Reinigung, Desinfektion und Sterilisierung

- Prüfung der Sauberkeit der Spülbehälter und -becken und Vorbereitung der Reinigungs- und Desinfektionslösungen

- Sortieren der Medizinprodukte für die spätere Reinigung und sorgfältiges Zerlegen der Dispositive, die aus mehreren Teilen bestehen
- Programmierung der verschiedenen Geräte (Reinigungs- und Desinfektionsgeräte, Ultraschallbäder, Steamer, Sterilisieranlagen usw.)
- Reinigung und Desinfektion von Medizinprodukten von Hand oder maschinell
- Prüfung der Sauberkeit der Medizinprodukte und Sicherstellen der richtigen Funktionsweise für die Wiederverwendung
- Zusammensetzen, Verpacken und Identifizieren der verschiedenen Teile gemäss Hygiene- und Sicherheitsrichtlinien
- Vorbereitung der Sterilisieranlagen;
- Bündelung der Medizinprodukte nach Sterilisationsverfahren (mit Sattdampf, Niedrigtemperatur usw.)
- Beurteilung der Qualität der Sterilisierung, Erkennen von Abweichungen
- Schutz der Medizinprodukte gemäss Sicherheitsrichtlinien für den Transport und ihre Wiederverwendung

Unterhalt und Wartung

- Bewirtschaftung der festen und flüssigen Abfallstoffe
- Durchführen von regelmässigen Tests für die Prüfung der richtigen Funktionsweise der Anlagen
- Testdokumentation

Voraussetzungen

- hohes Verantwortungsbewusstsein
- logisches Denken
- körperliche Belastbarkeit
- technisch versiert und interessiert
- Präzision und Genauigkeit
- Teamfähigkeit
- Fähigkeit, mit der technologischen Entwicklung Schritt zu halten

Lehrverlauf

Die dreijährige Ausbildung besteht abwechselnd aus der beruflichen Praxis (4 Tage pro Woche), der theoretischen Bildung an der Berufsfachschule (1 Tag pro Woche) und den überbetrieblichen Kursen (13 Tage verteilt über 3 Jahre).

Ausbildungsorte für die berufliche Praxis

Beim Staat Freiburg werden am Kantonsspital Medizinproduktetechnologinnen und Medizinproduktetechnologen ausgebildet.



Berufliche Grundbildung beim Staat Freiburg

Berufsperspektiven

Als Medizinproduktetechnologe oder Medizinproduktetechnologin können Sie sich in folgenden Bereichen weiterbilden:

- Weiterbildung in Form von Seminaren und Kongressen der Bildungseinrichtungen, der Organisationen der Arbeitswelt und der Gerätehersteller
- Diplom als Fachmann/-frau Operationstechnik HF, drei Jahre in Vollzeit, Bern
- Bachelor of Science (FH) in medizinisch-technischer Radiologie, drei Jahre in Vollzeit, Genf, Lausanne

Sie finden weitere Informationen über die höhere Berufsbildung (Dauer, Verlauf und Voraussetzungen) auf den folgenden Websites:

www.ortrafr.ch/de/homepage.html

www.berufsberatung.ch/weiterbildung

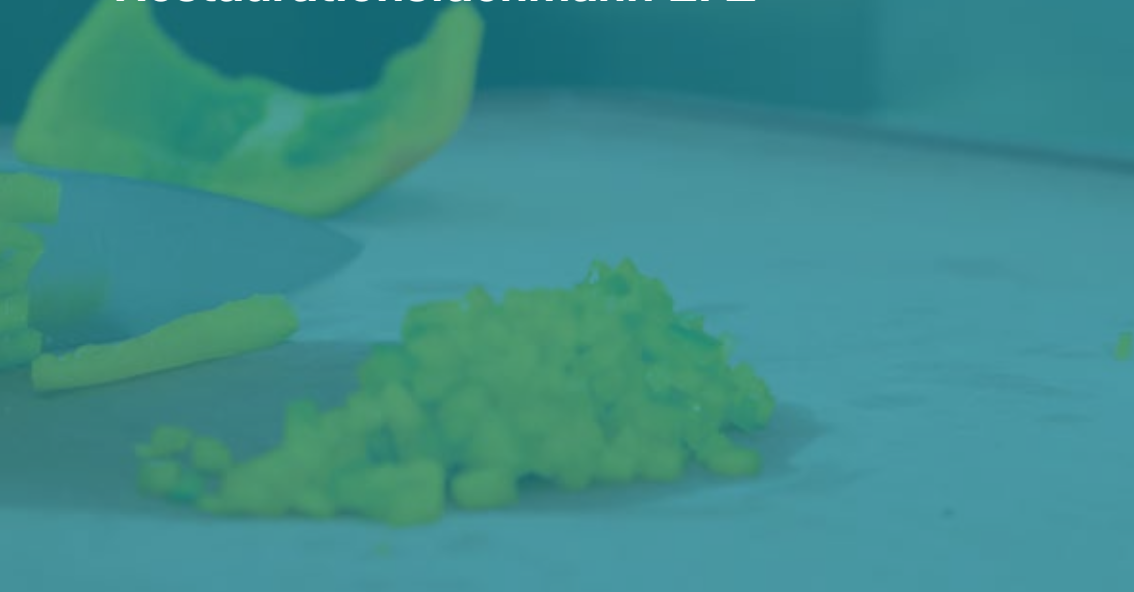
Nach der Lehre können Sie sich auch auf eine Stelle beim Staat Freiburg bewerben. Sie finden alle Stellenangebote auf:

jobs.fr.ch



Berufe im Gastgewerbe

- Köchin/Koch EFZ
- Restaurationsfachfrau/
Restaurationsfachmann EFZ



A chef in a white uniform and hat is plating a dish. The chef is using a perforated metal strainer to lift a piece of food from a pot. On the white plate, there are three seared scallops and a blue potato with a yellow filling. The background shows a kitchen setting with stainless steel equipment.

Köchin/Koch EFZ

Köchin/Koch EFZ

Während Ihrer Ausbildung als Köchin oder Koch bereiten Sie in der Küche von Gastronomiebetrieben warme und kalte Gerichte zu: in einem Restaurant, Spital, Heim usw. Unter Einhaltung der Arbeitsregeln und der bewährten Herstellung lernen Sie die Lebensmittel kennen und wie sie gelagert, verarbeitet, gekocht und angerichtet werden.

Tätigkeitsbereiche

Beim Staat Freiburg führen Sie während Ihrer Ausbildung als Köchin/Koch folgende Aufgaben aus:

- Zubereitung, Anrichten und Präsentation der Speisen
- Organisation und Verwaltung (Kostenberechnung, Bestellungen usw.)

Voraussetzungen

- Anpassungsfähigkeit
- guter Geruchs- und Geschmackssinn
- geschickte Hände
- ausgeprägtes Hygienebewusstsein
- Belastbarkeit in hektischen Situationen
- gute Auffassungsgabe
- teamorientiert



Lehrverlauf

Die dreijährige Ausbildung besteht aus beruflicher Praxis an Ihrem Lehrort (4 Tage pro Woche), theoretischer Bildung an der Berufsfachschule (1 Tag pro Woche) und den überbetrieblichen Kursen (20 Ausbildungstage verteilt auf 3 Jahre).

Lernende, die eine integrierte Berufsmaturität absolvieren möchten, besuchen alle Berufskurse ausserhalb des Kantons. In diesem Fall haben Sie 1,5 Tage Berufsfachschule pro Woche.

Ausbildungsorte für die berufliche Praxis

Beim Staat Freiburg können Sie Ihr EFZ als Köchin/Koch oder Diätköchin/-koch in verschiedenen Bezirken absolvieren.

Die Lehrstellen für Köchin/Koch und Diätköchin/-koch EFZ befinden sich an den Standorten des Freiburger Spitals (HFR) in Freiburg, Riaz und Meyriez-Murten sowie des Freiburger Netzwerkes für psychische Gesundheit (FNPG).

Die berufliche Praxis als Köchin/Koch EFZ kann zudem in Grangeneuve absolviert werden.

Berufsperspektiven

Als Köchin/Koch EFZ und Diätköchin/-koch EFZ können Sie sowohl in einem Restaurant als auch in Kantinen (Spital, Heim, Unternehmen usw.) arbeiten.

Als Jungköchin/-koch (Commis) können Sie eine Weiterbildung als Chefköchin/-koch, Küchenchef/in oder Gastro-Betriebsleiter/in absolvieren. Mit einem EFZ als Köchin/Koch oder Diätköchin/-koch haben Sie zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten (z. B. Diätköchin/-koch EFZ, eidg. Fachausweise, Diplome, Bachelor in Lebensmitteltechnologie, Bachelor of Science FH usw.).

Sie finden weitere Informationen über die höhere Berufsbildung (Dauer, Verlauf und Voraussetzungen) auf:

www.hotelgastro.ch

www.hotelgastrounion.ch

www.berufsberatung.ch/weiterbildung

www.fr.ch/bea

Nach der Lehre können Sie sich auch auf eine Stelle beim Staat Freiburg bewerben. Sie finden alle Stellenangebote auf:

jobs.fr.ch

A woman with dark hair tied back, wearing a white collared shirt and a bright green apron, is shown in profile from the chest up. She is holding a dark wine bottle and pouring wine into a clear wine glass. The background is a light-colored wall with two framed pictures. A teal semi-transparent banner is overlaid across the middle of the image, containing white text.

**Restaurationsfachfrau/
Restaurationsfachmann EFZ**

Restaurationsfachfrau/Restaurationsfachmann EFZ

Im Rahmen Ihrer Ausbildung übernehmen Sie die Beratung der Gäste im Gastronomiebereich (z. B. in einem Restaurant, einer Brasserie, einer Bar, einem Hotel usw.) während des ganzen Services und stellen den Verkauf von Speisen und Getränken sicher. Sie führen verschiedene Herstellungs-, Unterhalts- und Logistkarbeiten aus: Decken der Tische, Herrichten der Buffets, Empfang und Betreuung der Kundschaft, Erklärung der Herkunft und der Merkmale der Getränke und Speisen, Zubereitung von bestimmten Gerichten vor den Kunden, Vorbereitung der Rechnung, Dekoration der Räume, Warenverwaltung usw.



Tätigkeitsbereiche

Beim Staat Freiburg arbeiten Sie während Ihrer Lehre als Restaurationsfachperson in den folgenden Bereichen:

- Empfang, Beratung und Betreuung der Gäste
- Verkauf und Servieren der Speisen und Getränke
- Mise en place und Vorbereitung
- Zubereitung und Kenntnis von Nahrungsmitteln und Getränken
- Warenverwaltung

Voraussetzungen

- Freude am Kontakt mit Gästen
- Hygienebewusstsein, Sauberkeit und gepflegte Erscheinung
- Belastbarkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Flexibilität und Selbstständigkeit
- methodische Arbeitsweise
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft, unregelmässig und abends zu arbeiten

Lehrverlauf

Die dreijährige Ausbildung besteht abwechselnd aus beruflicher Praxis (4 Tage pro Woche), theoretischer Bildung an der Berufsfachschule (1 Tag pro Woche) und den überbetrieblichen Kursen (20 Tage verteilt über 3 Jahre).

Sie können zudem die Berufsmaturität absolvieren. In diesem Fall haben Sie 1,5 Tage Berufsfachschule pro Woche.

Ausbildungsorte für die berufliche Praxis

Die Lehrstellen für Restaurationsfachleute EFZ des Staates Freiburg befinden sich am Standort des Freiburger Spitals (HFR) in Freiburg.



Berufsperspektiven

Als Restaurationsfachperson EFZ können Sie in Hotels, Restaurants, Cafés, Bars und Clubs sowie auf Kreuzfahrtschiffen arbeiten. Mit einem EFZ als Restaurationsfachperson haben Sie zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten (z. B. eidg. Fachausweis, eidgenössisches Diplom, Diplom als Leiter/in Restauration oder Hotellerie-Hauswirtschaft, Bachelor of Science FH usw.).

Sie finden weitere Informationen über die höhere Berufsbildung (Dauer, Verlauf und Voraussetzungen) auf:

www.hotelgastro.ch

www.berufhotelgastro.ch

www.berufsberatung.ch/weiterbildung

Nach der Lehre können Sie sich auch auf eine Stelle beim Staat Freiburg bewerben. Sie finden alle Stellenangebote auf:

jobs.fr.ch



Kontakt

Amt für Personal und Organisation POA
Sektion Personal und Organisationsentwicklung
Rue Joseph-Piller 13
1701 Freiburg
+41 26 305 51 12
www.fr.ch/lehre
spo-dpo@fr.ch



Umsetzung

Johan Thorens, Lernender Mediamatiker EFZ

Texte

Rebecca Zannin

Illustrationen

Julia Hedström

Fotografien

Jean-Marc Ayer / WAPICO

Übersetzung

Anita Iten, aniten translation

